

**Gemeindevertretung Neuhof
2016/2021**

Neuhof, den 26.02.2018
Mö/Ho

Auszug aus der Niederschrift

**über die 13. Sitzung der am 06.03.2016
gewählten Gemeindevertretung der Gemeinde Neuhof
am Donnerstag, dem 22. Februar 2018**

Sitzungsort: Gemeindezentrum Neuhof

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:42 Uhr

Anwesend waren:	Bemerkungen
<p>Gemeindevertretung:</p> <p>CDU Jürgen Auerbach Denise Göller Thomas Henkel (ab TOP 5) Holger Klüh Martin Kreß Hubert Lauer Marco Lauer Otto Mahr Peter Mannert Harald Merz Stefan Pankow Thomas Schneider Reiner Schnell Mark Seng Bernd Wiegand</p> <p>BLN Manfred Apel Thomas Benkner Marcel Ebert Harald Föllner Thomas Kunze Helmut Schmitt Frank Vogel</p> <p>SPD Roland Böhm Detlef Freihube Petra Hartung Annemarie Pook Lothar Waschke Lothar Will</p>	<p>Hubert Enders entschuldigt Sebastian Hohmann entschuldigt Jürgen Jordan entschuldigt Michael Vogel entschuldigt</p> <p>Wolfgang Hack entschuldigt Kevin Katzer entschuldigt</p>

<p>Die Grünen Josef Benkner Fabian Benkner Thiemo Schmitt (ohne TOP 2)</p> <p>Gemeindevorstand Bürgermeister Heiko Stolz Erster Beigeordneter Franz Josef Adam Beigeordneter Mario Klüh Beigeordneter Gunther Rose Beigeordneter Berthold Weißenstein</p>	<p>Beigeordneter Manfred Kielenz entschuldigt Beigeordneter Dieter Menigat entschuldigt</p>
<p>Schriftführer Ulrich Möller Alfred Schiffhauer</p>	

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Otto Mahr, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden gemäß § 58 HGO durch Einladung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung mindestens drei Tage vorher, unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Sitzung zusammengerufen.

Der stellvertretende Vorsitzende fragt, ob Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung befragt die Anwesenden, ob für weitere Punkte aus Teil A der Tagesordnung Diskussionsbedarf besteht und diese in Teil B aufgenommen werden sollen. Dies ist nicht der Fall.

Tagesordnung:

Teil A (§ 10 Geschäftsordnung)

1. Zustimmung zum Abschluss eines Grundstückskaufvertrages
2. Infrastrukturziel flächendeckende Glasfaseranbindung
 Antrag auf Fördermittel für Beratungsleistung „Gigabitgesellschaft“
 (Breitbandausbauplanung zu FTTH)

Teil B (§ 10 Geschäftsordnung)

3. Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2016
4. Bildung eines Vereinsbeirates in Neuhof
5. Bürgerbus (SPD-Antrag vom 14.06.2017)
6. Elektromobilität – Installation einer Ladestation zum Laden Elektromobiler-Fahrzeuge auf der P+R-Anlage (CDU-Antrag vom 10.03.2017)
7. Einrichtung von Pendlerparkplätzen (SPD-Antrag vom 06.09.2017)
8. Antrag der BLN
 Öffentliche Toilettenanlage in Neuhof, Fuldaer Straße

9. Antrag der BLN
Verbot des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf gemeindeeigenen Flächen, die die Gemeinde selbst bewirtschaftet und unterhält
- 9.1. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Punkt 9
Antrag der BLN zum Verbot des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf gemeindeeigenen Flächen, die die Gemeinde selbst bewirtschaftet und unterhält
10. Antrag der Grünen-Fraktion
Gestaltung der Kreisverkehrsflächen
11. Informationen des Bürgermeisters

Teil A (§ 10 Geschäftsordnung)

Gemeindevertreter Thimeo Schmitt wirkt bei der Abstimmung gemäß § 25 HGO nicht mit.

Punkt 1: Zustimmung zum Abschluss eines Grundstückskaufvertrages

Die Gemeindevertretung stimmt der Genehmigung des Grundstückskaufvertrages zu.

Abstimmung:	dafür: 29	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

**Punkt 2: Infrastrukturziel flächendeckende Glasfaseranbindung
Antrag auf Fördermittel für Beratungsleistung „Gigabitgesellschaft“
(Breitbandausbauplanung zu FTTH)**

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Gemeinde Neuhof sich in dem Verbund Region West an die Antragstellung auf Fördermittel für Beratungsleistungen „Gigabitgesellschaft“ beteiligt. Für die „Region West (Cluster West)“ würde die Antragstellung federführend von der Gemeinde Flieden übernommen.

Abstimmung:	dafür: 30	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Teil B (§ 10 Geschäftsordnung)

Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2016

Die Gemeindevertretung nimmt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 zur Kenntnis. Das Ergebnis weist folgende Eckwerte aus:

Gesamtergebnisrechnung:

Bezeichnung	Betrag in €
Verwaltungsergebnis	- 168.427,52
Ordentliches Ergebnis	- 98.489,04
Außerordentliches Ergebnis	497.586,57
Jahresergebnis	399.097,53

Gesamtfinanzrechnung:

Bezeichnung	Betrag in €
Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	922.310,51
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 992.674,97
Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 46.661,18
Zahlungsüberschuss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	57.318,76
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-59.706,88

Gemäß § 114 HGO wird über den vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Fulda geprüften Jahresabschluss 2016 beschlossen und dem Gemeindevorstand Entlastung erteilt.

Abstimmung:	dafür: 30	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Punkt 4: Bildung eines Vereinsbeirates in Neuhof

Die Gemeindevertretung verweist die Angelegenheit an den Sozial-, Kultur- und Sportausschuss zur Vorbereitung der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

Abstimmung:	dafür: 30	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Punkt 5: Bürgerbus

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Konzeptionserstellung zur Einrichtung und zum Betrieb eines Bürgerbusses in der Gemeinde Neuhof in die Hände eines Trägervereins gelegt wird. Der Betrieb des Bürgerbusses ist durch den Trägerverein zu organisieren.

Die Gemeinde Neuhof übernimmt die Anschaffungskosten und laufenden Kosten des Fahrzeugs.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, öffentlich auf das Projekt hinzuweisen und zu einer Eröffnungsveranstaltung einzuladen.

Abstimmung:	dafür: 29	dagegen: 0	Enthaltungen: 2
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Punkt 6: Elektromobilität – Installation einer Ladestation zum Laden elektr mobiler Fahrzeuge auf der P+R-Anlage

Über das Ergebnis der Untersuchung wird berichtet.

ohne Abstimmung

Punkt 7: Errichtung von Pendlerparkplätzen

Über das Ergebnis der Untersuchung berichtet.

ohne Abstimmung

**Punkt 8: Antrag der BLN
Öffentliche Toilettenanlage in NeuhoF, Fuldaer Straße**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die öffentliche Toilettenanlage auf Zustand und Notwendigkeit im Ortsteil NeuhoF zu prüfen.

Abstimmung:	dafür: 29	dagegen: 1	Enthaltungen: 1
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Der stellvertretende Vorsitzende der CDU-Fraktion Peter Mannert stellt folgenden Änderungsantrag:

**Punkt 9.1: Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Punkt 9
Antrag der BLN zum Verbot des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf gemeindeeigenen Flächen, die die Gemeinde selbst bewirtschaftet und unterhält**

Die Angelegenheit soll zurückgestellt werden, bis über den angekündigten Berichtsantrag in dieser Sache informiert wurde.

Abstimmung:	dafür: 22	dagegen: 6	Enthaltungen: 3
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Somit entfällt die Abstimmung über den Hauptantrag Punkt 9.

**Punkt 9: Antrag der BLN
Verbot des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf gemeindeeigenen Flächen, die die Gemeinde selbst bewirtschaftet und unterhält**

Die Gemeindevertreter von NeuhoF beschließen, dass ab sofort keine chemisch-synthetischen Pestizide (Pflanzenschutzmittel) auf von der Gemeinde bewirtschafteten und unterhaltenen Flächen ausgebracht werden dürfen. Dieses Verbot gilt auch für private Unternehmen, die gemeindliche Flächen auf Kosten der Gemeinde unterhalten. Solche Subunternehmen sind vertraglich auf die Nichtanwendung von Pestiziden zu verpflichten. Gemeindeeigene Flächen, die die Gemeinde an Landwirte verpachtet hat, sind von diesem Verbot ausgenommen (Landwirte wenden Pflanzenschutzmittel im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften an).

ohne Abstimmung

**Punkt 10: Antrag der Grünen-Fraktion
Gestaltung der Kreisverkehrsflächen**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Sinne der hessischen Biodiversitätsstrategie die noch zu gestaltenden Kreisverkehrsplätze zunächst mit speziellen Blümmischungen anzulegen. Es soll zunächst darauf hingewirkt werden, dass die Anlage der Blühflächen durch Hessen Mobil erfolgt und die Pflege bei Hessen Mobil verbleibt.

Abstimmung: 28 – 0 – 3

Punkt 11: Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister gibt Informationen über geplante und im Bau bzw. in Ausführung befindliche Maßnahmen. Diese gehen in schriftlicher Form den Mitgliedern der Gemeindevertretung sowie den Ortsvorstehern zu. Die Informationen sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

gez. Stolz
Bürgermeister

gez. Mahr
stellvertretender Vorsitzender
der Gemeindevertretung